

# PFARRVERBAND DACHAU - ST. JAKOB

## Pfarrverbandsrat

Kath. Pfarramt St.Jakob, Pfarrst. 7, 85221 Dachau



## Protokoll der Sitzung des Pfarrverbandsrates am Mittwoch, den 26.03.2025

**Anwesend:** Alexander Daniel, Gudrun Beck, Helena Gasteiger, Monika Gasteiger, Günter Gerhardinger, Dr. Benjamin Gnan, Birgit Gstmeyr, Beate Günzel, Conny Heckenmüller, Katharina Hemme, Jessica Kranz, Thomas Kreitmair (ab 20.30 Uhr), Hans Nauderer, Barbara Niedermeier, Christopher Purschke, Carola Romig, Bärbel Sailer, Julian Scherm, Gregor Schuler, Erna Stippl, Wolfgang Sturm, Jutta Trautmannsheimer, Christian Ulbrich

**Entschuldigt:** Augustin Atamanyuk, Uschi Doll, Michael Höltershinken, Andreas Kopf, Erwin Kopf, Alexander Langer, Melanie Rosenkranz, Birgit Scherm, Monika Schneider, Kathrin Stefan

Beginn: 20.00 h

Ende: 21.30 h

### Tagesordnung:

1. Geistlicher Impuls

Geburtstagslied für H.Gasteiger, geistlicher Impuls von E.Stippl

2. Begrüßung

durch die Vorsitzende B.Gstmeyr. Pfarrer B.Gnan stellte Herrn Gregor Schuler vor. Dieser absolviert bei B.Gnan für 3 Wochen ein sogenanntes „Orientierungspraktikum“. G.Schuler überlegt, als Seminarist in das Priesterseminar einzutreten.

3. Blick in die einzelnen Pfarreien

#### **Mariä Himmelfahrt**

- große Gruppe sehr aktiver Minis: z.B. Christkindlmarkt Salzburg, Altpapiersammlung (wird wegen geringem Erfolg überdacht)
- Rorateamt mit Frühstück bei vollem Kirchensaal sehr erfolgreich
- Sonntagstreff auch immer beliebter
- KV-Wahl abgeschlossen
- Bußgottesdienst leider sehr schlecht besucht (überdenken)
- Sternsinger-Aktion mit 20 Kindern sehr beliebt
- Ostereier-Aktion (echt statt Plastik) mit 120 Eierspenden schon richtig erfolgreich, auch die Minis gestalten, Aktion läuft weiter
- Palmsonntag wird mit Prozession sein
- Bastelkreis gestaltet Osterkerzen
- Osternacht am Karsamstag um 21 Uhr, es werden wieder Eier verteilt, Agape ist noch in Klärung. Wegen Bauverzögerung durch schlechtes Wetter leider noch ohne Kirchenglocken

## **Pellheim**

- Rorateamt mit Frühstück war sehr gut besucht, ebenso die Christmette mit Glühwein-Ausschank und Feuerschale
- Neujahrgottesdienst mit Segnung von Alltags-Gegenständen und anschließendem Empfang eher verhalten besucht
- Sternsinger waren mit 5 Gruppen unterwegs
- Lichtmess mit Blasius-Segen gut besucht
- Osterfeiertage mit Kinderkreuzweg, selbstgemachten Kerzen und Lämmern und Osternacht um 5.00 Uhr
- aus gesundheitlichen Gründen ist Frau Rosemarie Märkl nicht mehr im PVR, Nachfolgerin ist Frau Monika Schneider

## **Mitterndorf**

- Patrozinium am 06.12. mit schöner musikalischer Gestaltung sehr gut besucht, Nikolaus hat Schokolade verteilt, viele Minis
- das Gemeindecafé wird beständig gut angenommen. Im Dezember mit Nikolaus, im Februar mit Zauberer. Die einmalige Verteilung von Handzetteln hat vermutlich etwas bewirkt
- Kindergottesdienst zum HI.Aband mit 150 Personen bestens besucht. Bei schlechtem Wetter sollte zukünftig auf die obere Pflasterfläche ausgewichen werden. Baumspende von der Zimmerei Frank. Eschenried eher schwach besucht
- Neujahrgottesdienst sehr stark angenommen
- Sternsingergruppen erfolgreich (2.100 €) Mitterndorf 1 Gruppe, Günding 3 Gruppen, neue Holzsterne von der Schreinerei Märkl, Hilfe für Näharbeiten übers Gemeindecafé gefunden.
- Oberministrant Magnus Doll wurde verabschiedet, Benedikt Hunseder als neuer Obermini begrüßt
- Lichtmess war schön und gut besucht
- der Gartenbauverein wird wieder Palmbuschen binden
- G.Gehardinger lobte die Minis, die wiederholt und zahlreich aus den Pfarreien MH, SJ und MD gemeinsam die Gottesdienste bereichern

## **St.Jakob**

- Sonntagstreff im Advent schloss an den Kindergottesdienst an. Dadurch war viel los und zum Teil recht laut. Evtl. hatten dadurch ältere Besucher mit Hörgeräten Probleme mit der Akustik. Kurzer Austausch mit Fazit, dass es keine Ideallösung gibt.
- alle drei Rorateämter mit Frühstück bestens besucht, hervorzuheben sind die vielen Minis
- Christmette wie immer mit voller Kirche. Anschließender Glühwein-Umtrunk eher schwach, was vermutlich am ungünstigen Wetter lag
- 30 Kinder waren in St. Jakob als Sternsinger unterwegs, in Prittlbach waren es zwei Gruppen
- Ostereier-Aktion (echt statt Plastik) läuft gut (bisher 200 Eier)
- Lichtmess mit Prozession sehr stimmungsvoll und gut besucht
- KV-Sitzung: Kirchenpfleger ist Andreas Scherm, Repräsentanten im PGR sind Christoph Hemme und Christoph Reith
- Fastenessen beim Sonntagstreff wieder eine schöne Aktion (ca. 40 Personen, Kartoffelsuppe)

- Firmung in St.Jakob am 05.04. um 9.30 Uhr, Anfrage nach Helfenden, M.Gasteiger hat Namen notiert
- Osterfeiertage wie in den letzten Jahren z.B. mit Fußwaschung am Gründonnerstag, Osternacht um 5.00 Uhr

#### 4. Rückblick 3.Klausurtag am 15.02.2025

- beim Klausurtag war Kommunikation nach außen ein großes Thema und wurde rege diskutiert. Dazu erzählte B.Gnan vom Gemeindefest in Mitterndorf einige Tage nach dem Klausurtag. Er informierte dort über den Stand der Stadtkirchengründung. Die Reaktion der Anwesenden lässt vermuten, dass die meisten Gemeindemitglieder das Thema nicht unbedingt auf den Nägeln brennt und eigentlich nur „der eigene Kirchturm“ im Fokus ist.
- B.Gstaltmeyr fragte nach Ideen für den nächsten Klausurtag. Wenig Rückmeldungen. Darf alles so bleiben wie bisher.
- B.Gnan bedankte sich ausdrücklich für die erbrachte Leistung der Gremien. Ohne dieses Engagement wäre das alles nicht möglich.

#### 5. Vorstellung des Interkulturellen Familienfestes am 06.07.2025

- Barbara Niedermeier stellte die jährlich stattfindende Veranstaltung vor: die Stadt Dachau bzw. das Amt für Integration und Jugend ist Veranstalter. Termin: 06.Juli 2025 im Fondipark Dachau
- Viele religiöse Gruppen und andere regionale Institutionen haben Stände und es wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Die katholische Kirche war bisher noch nicht dabei und würde aber sehr gut dazu passen.
- Nachfrage in der Runde, ob Interesse zur Teilnahme besteht und ob es 2025 noch terminlich machbar ist. Grundsätzlich wurde die Teilnahme bejaht, durch die Gründung der Kath.Stadtkirche Dachau ist die Organisation (Stand, Pavillon, Angebote etc.) zeitlich aber nicht mehr machbar und auch die Vortreffen haben bereits stattgefunden. Zudem liegt der Termin 2025 direkt nach dem Klausurtag.
- Hl.Kreuz und St.Peter werden die Veranstaltung auch besprechen. Beachten: Feier zum Patrozinium St.Peter liegt zeitlich sehr ähnlich.
- Thema für den Stadtkirchenrat 2026

#### 6. Pfarrverbandsmaiandacht am 25.05.2025 in Prittlbach

- Christopher Purschke ist dieses Jahr der zuständige Seelsorger und hat bereits den Ablauf grob vorgeplant. Auch der musikalische Rahmen ist mit Christian Baumgartner abgesprochen.
- Es wird zeitnah ein Team-Treffen (M.Gasteiger, B.Günzel, E.Stippl) stattfinden, um die Details auszuarbeiten (z.B. Bewirtung)
- Plakate etc. für breitere Werbung an C.Romig

#### 7. Fronleichnam am 19.06.2025

- Gottesdienst und Prozession im Umfang der Kath. Stadtkirche Dachau, Pellheim nach wie vor parallel selbst.

- Organisations-Treffen am 10.04.2025 um 19.30 Uhr in St.Jakob, Gudrun Beck klärt noch den Raum (Nachtrag: Jakobussaal)

## 8. Gemeinsame Sitzung der Pfarrverbände Dachau - St.Jakob und Dachau - Hl.Kreuz und St.Peter

- Termin 19.11.2025 um 19 Uhr im Pfarrheim von St.Peter
- Sitzung soll die Weiterführung der Klausurtag zur Bearbeitung der offenen Themen sein

## 9. Sonstiges

- B.Gnan machte darauf aufmerksam, dass die Sitzung voraussichtlich die letzte als PVR in diesem Kreis sein wird und keine weiteren Sitzungen geplant sind bzw. dann im Rahmen der zukünftigen Stadtkirche. Da dieser PVR aber noch bis März im Amt ist, könne man sich natürlich für Besprechungen wichtiger Anliegen treffen. B.Gstaltmeyr fragte an, ob ein Abschlussfest gewünscht ist, z.B. mit einem Gottesdienst und einem gemeinsamen Essen, o.ä. Verhalten positive Resonanz aus der Gruppe, noch ist Zeit für die Entscheidung und die Terminfindung.
- J.Kranz fragte an, ob es zukünftig möglich sein wird Intentionen per Paypal zu zahlen. T.Kreitmair nimmt die Anfrage zur Klärung mit.
- Erinnerung an kommende Veranstaltungen: 18.Mai Aufeinandazua-Wallfahrt im Zuge der Stadtkirchengründung, 05.Juli Klausurtag, 03.Oktober PVR-Wallfahrt.
- M.Gasteiger machte auf eine Aktion der Gemeinde Hebertshausen aufmerksam:



Für das Protokoll:  
Carola Romig